

Saison 2018/19 - Spielbericht vom 02.12.2018 – Bundesliga Frauen –

Victoria-Damen starten mit Sieg in die Rückrunde

Melissa Stark mit phantastischer Leistung

Am 10. Spieltag, gleichzeitig der Start in die Rückrunde, siegten die Damen des SKC Victoria Bamberg im heimischen Sportpark Eintracht mit 7:1 MP gegen den FSV Erlangen-Bruck. Dabei zeigte Melissa Stark eine phantastische Vorstellung mit 655 Kegel und hatte durch ihr Ergebnis wesentlichen Anteil am Gesamterfolg mit 3565:3482 Kegel. Man muss aber deutlich feststellen, dass das Spiel deutlich enger war, als es das Ergebnis zeigt, da Erlangen eine tolle Vorstellung in Bamberg bot und fast durchweg eine Chance auf einen Punktgewinn hatte. Durch den Heimsieg bleibt der SKC Victoria (18:2 Punkte) an der Tabellenspitze. Ärgster Verfolger ist der SV Pöllwitz (16:4), der mit 5:3 in Waldkirch siegte. In den weiteren Spielen siegten Poing (6:2 gegen Schrezheim), Liedolsheim (7:1 gegen Lorsch) und Pirmasens (6:2 gegen Ingolstadt).

Bereits vor Beginn des Spiels gab es eine Hiobsbotschaft für das Victoria-Team, da Ines Maricic mit Magen-Darm-Infekt ausfiel und so eine angeschlagene Daniela Kicker das Spiel aufnehmen musste. Neben Kicker agierten im Starttrio noch Corinna Kastner und Sina Beißer. Sie trafen auf Gitta Heym, Hummel und Brunner. Kastner musste gegen Heym schon ihr ganzes Können und ihre ganze mentale Stärke aufbieten um den Punkte einzufahren, denn zur Hälfte lag die Bambergerin mit 2:0 SP und 314:294 in Rückstand. Doch dank ihrer konstanten Spielweise konnte sie Heym mit 148:129 und 156:121 bei 2:2 SP noch abfangen und den MP mit 598:564 für Bamberg einfahren. Auch Beißer hatte zu Beginn mit Hummel ihre Probleme und lag nach 155:137 mit 1:0 in Rückstand. Und auch Satz 2 sollte nicht besonders gut laufen. Sollte! Aber dadurch, dass Hummel im Abräumen zu viele Fehler unterliefen, gelang Beißer mit 153:146 der 1:1 Ausgleich. Und die Bambergerin wusste nachzulegen und nun jede Schwäche von Hummel auszunutzen. Mit 152:124 sicherte sich eine 2:1 Führung, sowie einen komfortablen Vorsprung im Ergebnis, weshalb es zu verschmerzen war, dass sie den letzten Satz mit 138:135 abgab. Bei 2:2 Sätzen ging auch dieser MP durch das höhere Ergebnis von 577:563 an den SKC Victoria. Kicker begann ihr Spiel verheißungsvoll und hatte nach den Vollen bereits 111 auf der Anzeige stehen. Doch, dass sie nicht zu 100% fit war, war schnell zu merken und so musste sie ihren Vorsprung noch hergeben und so teilte man sich den SP bei 147:147. In den weiteren Sätzen war Brunner die bessere Spielerin und sicherte sich verdient den MP. Mit 3:1 SP und 598:542 verkürzte sie auf 2:1 MP und hielt den FSV Erlangen-Bruck im Spiel, der auch mit einer Führung von 8 Kegel an sein Schlusstrio übergab.

Nun mussten Antal, Dollheimer und Stark gegen Seifert, Rike Heym und Perkins den Bamberger Erfolg sichern. Doch das war ein hartes Stück Arbeit, da Erlangen immer wieder Nadelstiche setzen konnte und somit dem SKC Victoria das Leben mehr als schwer machte. Antal begann ihr Spiel mit sehr guten 167 und ließ weitere 140 folgen, was ihre eine 2:0 Führung gegen Seifert (147 und 130) einbrachte. Doch die FSV´lerin schlug zurück und steigerte sich dabei deutlich. Mit 165:146 und 152:142 glich sie in den Sätzen aus zum 2:2 aus, womit auch hier die Gesamtleistung den Ausschlag für den MP geben musste. Hier hatte Antal das Glück auf ihrer Seite, da sie einen Kegel bei 595:594 ins Ziel retten konnte und somit den 3.MP für Bamberg einfuhr. Relativ klar war das Duell von Dollheimer gegen Rike Heym, auch wenn es zwischenzeitlich 1:1 stand. Mit den Ergebnissen von 145, 149, 143 und 161 siegte Dollheimer mit 3:1 SP und 598:568. Den Augenschmaus im Schlusstrio lieferte Melissa Stark ab. Nach 164:150 gab es im zweiten Satz eine Punkteteilung mit 145:145 und so ging es beim Stand von 1,5:0,5 in die 2.Spielhälfte. Beide Kontrahentinnen schenkten sich nichts, wobei Stark gerade im Abräumen ganz stark agierte. Nach 98 in die Vollen folgten 78 im Abräumen und mit Gesamt 176:155

sicherte sie sich vorzeitig den MP. Anschließend spielte sie 89 in die Vollen und konnte sich im Abräumen nochmals steigern. Mit 81 und insgesamt 170 beendete sie den 4.Satz und markierte damit das 3,5:0,5, da Perkins 145 erzielte. Auf dem Totalisator leuchtete für Stark nach 120 Kugeln eine neue persönliche Bestleistung von 655 Kegel, denen Perkins 595 dagegenhielt. So war auch dieser MP auf Bamberger Seite und der Sieg stand mit 7:1 MP bei 3565:3482 Kegel fest.

Spielstatistik:

SKC Victoria Bamberg	FSV Erlangen-Bruck	SP	Kegel	MP
Kastner	Heym, Gitta	2 : 2	598 : 564	1 : 0
Beißer	Hummel	2 : 2	577 : 563	2 : 0
Kicker	Brunner	0,5 : 3,5	542 : 598	2 : 1
Antal	Seifert	2 : 2	595 : 594	3 : 1
Dollheimer	Heym, Rike	3 : 1	598 : 568	4 : 1
Stark	Perkins	3,5 : 0,5	655 : 595	5 : 1
Gesamt		13 : 11	3565 : 3482	7 : 1

Ergebnisse und Tabelle des 10.Spieltages:

		Ma-Punkte
SKK 98 Poing	- KC Schrezheim	6,0 : 2,0
SKC Victoria Bamberg	- FSV Erlangen-Bruck	7,0 : 1,0
KV Liedolsheim	- SG Lorsch-Bensheim	7,0 : 1,0
DKC Waldkirch	- SV Pöllwitz	3,0 : 5,0
ESV Pirmasens	- DJK Ingolstadt	6,0 : 2,0

Pl	Tabelle/Klub	SP	Manns Pu	+P	-P	H Ma P		A Ma P		+AP	-AP	Lfv
						Heim	Auswärts					
1	SKC Victoria Bamberg	10	65,0 : 15,0	18 : 2	41,0 : 7,0	12 : 0	24,0 : 8,0	6 : 2	BY			
2	SV Pöllwitz	10	51,0 : 29,0	16 : 4	21,0 : 11,0	6 : 2	30,0 : 18,0	10 : 2	TH			
3	KC Schrezheim	10	52,0 : 28,0	14 : 6	31,0 : 9,0	8 : 2	21,0 : 19,0	6 : 4	WT			
4	KV Liedolsheim	9	42,5 : 29,5	12 : 6	21,5 : 10,5	6 : 2	21,0 : 19,0	6 : 4	NB			
5	SKK 98 Poing	10	39,5 : 40,5	10 : 10	29,0 : 19,0	8 : 4	10,5 : 21,5	2 : 6	BY			
6	ESV Pirmasens	10	34,0 : 46,0	10 : 10	22,0 : 18,0	6 : 4	12,0 : 28,0	4 : 6	RP			
7	SG Lorsch-Bensheim	10	36,0 : 44,0	6 : 14	26,5 : 13,5	6 : 4	9,5 : 30,5	0 : 10	HE			
8	DJK Ingolstadt	10	27,0 : 53,0	6 : 14	17,0 : 15,0	4 : 4	10,0 : 38,0	2 : 10	BY			
9	FSV Erlangen-Bruck	9	22,5 : 49,5	4 : 14	18,0 : 22,0	4 : 6	4,5 : 27,5	0 : 8	BY			
10	DKC Waldkirch	10	22,5 : 57,5	2 : 18	14,5 : 25,5	2 : 8	8,0 : 32,0	0 : 10	SB			